



News



BRUNO VALSANGIACOMO

Präsident GVKZ, † 25.1.2019

Foto: Gisela Schumacher

April 2019

Hauptsponsorin



Zürcher
Kantonalbank

INHALTVERZEICHNIS

Impressum	4
Editorial	5
Einladung Generalversammlung	6
Formelles und Traktanden	7
Anfahrt Generalversammlung	8
Protokoll 15. Generalversammlung	9
Jahresbericht 2018.....	14
Bilanz und Erfolgsrechnung 2018 sowie Budget 2019	18
Ressort Kunstturnen Männer (KM).....	20
Wir suchen Verstärkung.....	23
ZTV Turner in STV Kader	26
Jahresprogramm 2019	27
Gym People	28
Erinnerung an Bruno Valsangiacomo	29
Unterstützung im Jahr 2018	32

IMPRESSUM

Vorstand

Präsident vakant

Vizepräsidentin
PR/Administration
NEWS Redaktion
Gisela Schumacher
Herrenackerstrasse 2
8542 Wiesendangen
Privat 052 338 22 18
Mail gvkz-sekretariat@ztv.ch

Finanzen
Urs Schuler
Weinbergstrasse 46
8302 Kloten
Privat 044 422 47 69
Mobile 079 401 09 68
Mail urs.schuler@hispeed.ch

Technik
Ueli Schneider
Postfach 159
8413 Neftenbach
Mobile 079 476 99 37
Mail uks@bluewin.ch

Anlässe
Katrin Laasner
Aergetenstrasse 22
8545 Rickenbach Sulz
Privat 052 337 07 44
Mobile 078 637 07 25
Mail katrin@laasner.com

Kontakt
Für Fragen zur Adressverwaltung, zu Mitgliederbeiträgen,
Finanzen und sonstigen administrativen Abläufen wenden
Sie sich bitte **direkt an Gisela Schumacher** oder an folgende
Adresse:

GVKZ
Gönnervereinigung der Kunstturner des Kantons Zürich
c/o Zürcher Turnverband, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil

gvkz@ztv.ch
www.gvkz.ch
G 044 947 11 61
www.ztv.ch

Bankverbindung
ZKB, 8600 Dübendorf, Clearing 700
Konto-Nr. 1121-0171.969
IBAN CH91 0070 0112 1001 7196 9

Revision
Herbert Häfliger, Jürg Frei
Kontaktadresse: Geschäftsstelle ZTV, 8604 Volketswil

Fotogalerie
Martin Fröhlich
Gisela Schumacher

Layout
Jacqueline Riatsch-Steinauer

EDITORIAL

Liebe GVKZ Mitglieder,
liebe News Leserinnen und Leser

An dieser Stelle hätte Bruno Valsangiacomo darüber informiert, welche Inhalte
Ihr in diesen News vorfinden würdet.
Hätte, würdet...

Wir sind tief betroffen und traurig, dass
Bruno am 25. Januar 2019 verstorben ist.
Nach einer geplanten Herzoperation waren
Komplikationen eingetreten, die zu seinem
Tod führten. Der Schock sitzt auch Wochen
später noch tief. Wir haben einen geschätz-
ten Vorstandskollegen und guten Freund
verloren. Wir trauern um ihn, richten aber
unsere Blicke wieder vermehrt nach vorne.

Nach vorne blicken wir auch bei unserem
Engagement für die GVKZ und damit ver-
bunden unserem Engagement für die jun-
gen Zürcher Kunstturner.

GV GVKZ und kant. Wettkämpfe: Am
13./14. April findet in Glattbrugg bereits
der Zürcher Nachwuchswettkampf statt.
Vier Wochen später sind wir mit der 16.
ordentlichen GV der GVKZ im Rahmen der
102. Zürcher Kunstturnertage am 11./12.
Mai in Rüti zu Gast. Wie vor drei Jahren füh-
ren wir die GV im stilvollen Amtshaus Rüti
durch. Neben der offiziellen Einladung,
dem beigelegten Anmeldetalon sowie allen
relevanten Informationen, findet Ihr hier
die gesamten GV-Unterlagen von der Trak-
tandenliste über das letzte Protokoll bis
zur Rechnung 2018 und dem Budget 2019.

Zusammen mit den Organisatoren freuen
wir uns, möglichst viele Mitglieder an der
GV, am traditionellen Gästeapéro und dann
in der Wettkampfhalle anzutreffen.

Aus dem Ressort KM: Ueli Schneider hält
Rückschau auf ein weiteres erfolgreiches
Kunstturnerjahr 2018. Neben der Kurzana-
lyse präsentiert sich eine interessante
Leistungsbilanz mit einer fast endlos schei-
nenden, aber äusserst erfreulichen Liste
der Zürcher STV Kaderathleten.

Sorgen macht in den letzten Jahren die
schmale Erfassungsbasis. Über ein neues
Erfassungsgefäss soll zukünftig im Sinne
eines «Plan B» auch Talenten aus Vereinen
ohne eigene Kunstturnerriege der Weg in
eine Kunstturnerkarriere ermöglicht wer-
den.

Ausblick auf das Jahresprogramm 2019:
Neben den jährlich wiederkehrenden Wett-
kämpfen findet in diesem Juni in Aarau wie-
der einmal ein Eidgenössisches Turnfest
statt. Was das Vereinsjahr 2019 sportlich
und gesellschaftlich sonst noch für euch
bereithält, seht ihr einerseits tabellarisch
und andererseits in kurzen Vorschauen auf
die Hauptanlässe.

Bereits jetzt freuen wir uns, möglichst viele
Fans an den Wettkämpfen anzutreffen.
Höhepunkt wird dabei die Olympiaqualifi-
kation im Rahmen der Weltmeisterschaften
in Stuttgart sein.

Gym-People: Das Leiterteam im RLZ Rüm-
lang ist wieder komplett. Wir stellen Euch
die neuen Trainer vor.

Erinnerung an Bruno Valsangiacomo: Mit
Tanja Oberholzer und Heiri Moor erinnern
sich zwei langjährige Freunde und Wegge-
fahrten.

Vorstand GVKZ

EINLADUNG GENERALVERSAMMLUNG

Einladung

zur 16. ordentlichen Generalversammlung

der Gönnervereinigung der Kunstturner des Kantons Zürich

Samstag, 11. Mai 2019, 15.30 Uhr

Amtshaus Rüti, Amtshofstrasse 4, 8630 Rüti

Programm

14:30 Uhr	Eintreffen, Appell, Apéro/kleine Snacks
15:30 – 17:30 Uhr	Generalversammlung GVKZ
17:30 Uhr ca.	Ende der Versammlung
18:00 Uhr	Apéro für GVKZ-Mitglieder, Gäste und Sponsoren der Zürcher Kunstturnertage, Sporthalle Schwarz
20:00 – 22:00 Uhr	Wettkampf P6, Zürcher Kantonale Kunstturnertage Sporthalle Schwarz, an der Schwarz, 8630 Rüti

Anmeldung

für die GV bis spätestens Freitag, 3. Mai 2019 (siehe Seite 7)

Der TV Rüti freut sich, die Mitglieder der GVKZ zu ihrer Generalversammlung im Rahmen der 102. Zürcher Kunstturnertage begrüßen zu dürfen.

Alle Versammlungsteilnehmer sind im Anschluss an die Jahres-Zusammenkunft herzlich zum Gäste-Apéro und zum Besuch des P6-Wettkampfes eingeladen.

FORMELLES UND TRAKTANDEN

Es werden keine weiteren Unterlagen zur Generalversammlung verschickt. Alles Notwendige zur Versammlung befindet sich in diesen News:

- Traktandenliste
- Protokoll der 15. Generalversammlung
- Jahresbericht der Vizepräsidentin und des Ressortleiters KM
- Kurzfassung der Rechnung 2018 samt Budget 2019

Anträge zuhanden der Generalversammlung im Sinne von Artikel 17 Ziffer 10 der Statuten sind bis **spätestens 26. April 2019 bei der Vizepräsidentin** schriftlich einzureichen.

GVKZ-Mitglieder melden sich bitte bis zum **3. Mai 2019 bei Gisela Schumacher** an.

Anmeldung (siehe Anmeldeformular)

Telefon 052 338 22 18
gvkz-sekretariat@ztv.ch

Selbstverständlich ist aber auch eine kurz entschlossene Teilnahme immer möglich. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder und Gäste.

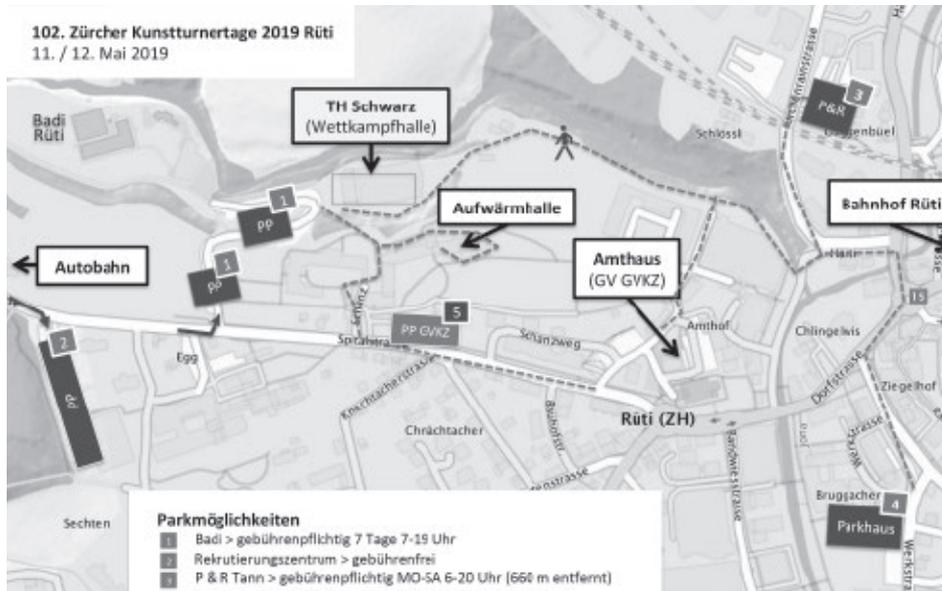
Der GVKZ-Vorstand

Traktanden

1. Begrüssung und Mitteilungen der Vizepräsidentin
 - a. Wahl der Stimmenzähler
 - b. Traktandenliste
 - c. Appell
 - d. Etat
 - e. Ehrung der Verstorbenen
2. Abnahme des Protokolls der 15. GV vom 12. Mai 2018
3. Abnahme des Jahresberichts 2018
4. Genehmigung des Revisorenberichts und der Jahresrechnung 2018
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2019
Genehmigung des Budgets 2019
6. Wahlen
 - Präsidentin (für ein Jahr «ad interim»)
 - Vorstand
 - Revisoren
7. Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Abschliessend informiert Ueli Schneider aus dem Ressort KM

ANFAHRT GENERALVERSAMMLUNG



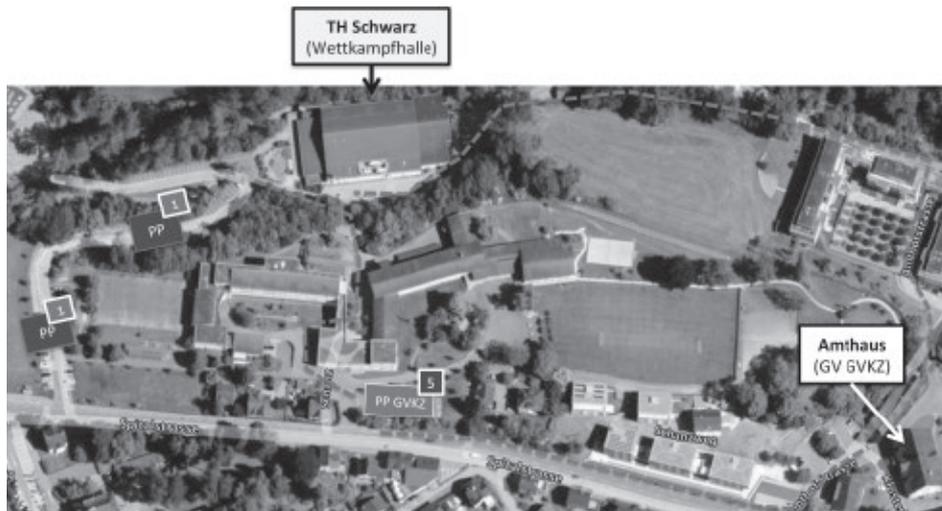
102. Zürcher Kunstturnertage 2019 Rüti
11. / 12. Mai 2019

Parkmöglichkeiten

- 1 Badi > gebührenpflichtig 7 Tage 7-19 Uhr
- 2 Rekrutierungszentrum > gebührenfrei
- 3 P & R Tann > gebührenpflichtig MO-SA 6-20 Uhr (660 m entfernt)
- 4 Parkhaus Bruggacher > gebührenpflichtig (900 m entfernt)
- 5 14 Parkplätze Schulhaus Schanz > nur für Teilnehmer GV des GVKZ

Distanzen

Bahnhof > TH Schwarz = ca. 780m
Amthaus > TH Schwarz = ca. 500m



PROTOKOLL 15. GENERALVERSAMMLUNG

vom 12. Mai 2018, 15.30 bis 16.45 Uhr, Kulturhalle Glärnisch, 8820 Wädenswil

Vorsitz Bruno Valsangiacomo, Präsident
Vorstand Gisela Schumacher, Katrin Laasner, Ueli Schneider, Urs Schuler
Protokoll Bruno Valsangiacomo

Traktanden

1. Begrüssung und Mitteilungen des Präsidenten
 - Wahl des Stimmzählers
 - Traktandenliste
 - Appell
 - Etat
 - Ehrung der Verstorbenen
 - Rechtliches
2. Abnahme des Protokolls der 14. Generalversammlung vom 13. Mai 2017
3. Abnahme des Jahresberichtes 2017 des Präsidenten
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und des Revisorenberichts
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018 und Genehmigung des Budgets 2018
6. Wahlen: Präsident / Vorstand / Revisoren
7. Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Im Anschluss referiert Ueli Schneider aus dem Ressort KM.

1. Begrüssung

Nach obligatem Begrüssungs-Apéro, grosszügiger Weise offeriert vom TV Wädenswil, dem Organisator der diesjährigen Kunstturnertage, begrüsst der Präsident Bruno Valsangiacomo im Namen des Vorstands die Anwesenden zur 15. ordentlichen Generalversammlung der GVKZ in der Kulturhalle Glärnisch in Wädenswil. Er äussert gleich zu Beginn seine Freude darüber, damit zusammen mit Vizepräsidentin Gisela Schumacher an den Ort ihrer Ernennung im Jahr 2013 zurückkehren zu dürfen.

Der Präsident kann 35 Teilnehmer, davon 32 stimmberechtigte Mitglieder, zur diesjährigen Mitgliederversammlung willkommen heissen. Unter den GV-Besuchern sind diesmal 9 Ehrenmitglieder und 4 Veteranen der früheren KVKZ, welche der Präsident speziell begrüsst und ihnen für die Treue und Verbundenheit, die sie damit auch gegenüber der GVKZ und deren Vorstand an den Tag legen, herzlich dankt. Besonders willkommen heissen darf er zudem Urs Krebs als Vertreter des ZTV sowie Erwin Hugi vom Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS.).

Roland Fässler, OK-Präsident der 101. Zürcher Kunstturnertage, begrüsst darauf die Versammlungsteilnehmer und bedankt sich bei der GVKZ und auch diversen ihrer Mitglieder für die grosszügige finanzielle Unterstützung der Kunstturnertage. Auch unterlässt er es nicht, die

Versammlungsteilnehmer im Anschluss an die GV zum Ehrengäste-Apéro und zum Wettkampf des P6 einzuladen. Dafür sowie für die Übernahme der Organisation der Zürcher Kunstturnertage durch die Wädenswiler Turnfamilie bedankt sich der Präsident im Namen der Anwesenden herzlich.

Stimmzähler

Auf Vorschlag des Präsidenten werden Ernst Hertig und Karl Witzig einstimmig als Stimmzähler gewählt.

Traktandenliste

Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste, welche auch auf Seite 7 der GVKZ-News publiziert ist, einstimmig.

Appell

Es sind anwesend: 32 stimmberechtigte Mitglieder, davon 5 Vorstandsmitglieder, 9 Ehrenmitglieder, 4 Veteranen, (absolutes Mehr: 17 Stimmen). 39 Mitglieder haben sich persönlich entschuldigt.

Mit besonderer Freude darf der Präsident darauf Hans Graber begrüßen, der am 10. Januar 2018 seinen 100. Geburtstag feiern konnte. Eine Delegation der GVKZ überbrachte die Glückwünsche persönlich. Unter grossem Applaus wird Hans als ältester Versammlungsteilnehmer speziell geehrt und darf ein kleines Präsent entgegennehmen.

Von den beiden langjährigen Revisoren ist Jürg Frei anwesend, während sich Herbert Häfliger entschuldigt hat.

Etat

Per 31.12.2017 weist die GVKZ einen Bestand von 490 Mitgliedern auf. Vizepräsidentin Gisela Schumacher darf damit eine erfreuliche Zunahme um 9 Mitglieder im Verlauf des abgelaufenen Vereinsjahr vermelden.

Ehrung der Verstorbenen

Im Andenken an die im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder Walter Lehmann (Ehrenmitglied, Richterswil), René Bodmer (Ehrenmitglied, Zürich), Ernst Gebendinger (Veteran, Winterthur), Heinrich Hämig (Veteran, Seuzach), Jakob Angst (Rafz) und Hans Frehner (Küsnacht) erhebt sich die Versammlung, um einen kurzen Moment in Stille der Verstorbenen zu gedenken.

Rechtliches

Die Generalversammlung findet statutengemäss im 1. Semester des Jahres statt.

Die Einladung erfolgte schriftlich und rechtzeitig, mindestens 2 Wochen vor der Versammlung, mit den GVKZ News im April 2018.

Die Beschlussfähigkeit der 15. Generalversammlung ist damit gegeben.

2. Abnahme des Protokolls der 14. GV vom 13. Mai 2017

Das Protokoll der 14. Generalversammlung vom 13. Mai 2017 in Neftenbach wird unter Verdanken an den Verfasser, Bruno Valsangiacomo, einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2017 des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten, der zusammen mit dem technischen Bericht über das Geschehen innerhalb des Ressorts Kunstturnen Männer des ZTV von Ueli Schneider in den GVKZ-News vom April 2018 vollständig publiziert war, wird von der Versammlung ohne Gegenstimme abgenommen, und den Verfassern wird mit Applaus gedankt.

4. Jahresrechnung 2017 und Revisorenbericht

Bei Einnahmen von Fr. 43 628 und Ausgaben von Fr. 37 626 schliesst die Jahresrechnung mit einem Gewinn von Fr. 6 002 anstelle eines budgetierten Verlustes von Fr. 1 230 ab. Dieses erfreuliche Ergebnis ist auf der Einnahmenseite hauptsächlich durch die Beitragszahlungen der Mitglieder, die um rund Fr. 3 400 höher als budgetiert ausfielen, und eine zusätzliche Ausschüttung des kantonalen Sportfonds für die Durchführung des Tests B, aus welchem schliesslich ein Gewinn von Fr. 1 693 (Budget: Fr. 300) resultierte, zustande gekommen. Bei den Ausgaben trugen andererseits Einsparungen beim Verwaltungs- und Werbeaufwand von gegen Fr. 1 100 und beim übrigen Betriebsaufwand von rund Fr. 800 zum positiven Gesamtergebnis bei.

Das Eigenkapital beträgt damit per 31.12.2017 Fr. 72 846.65.

Im Jahr 2017 konnte die GVKZ den Kunstturnern im Kanton Zürich Zuwendungen von insgesamt Fr. 34 750 zukommen lassen.

Der Empfehlung der Revisoren, diese Jahresrechnung zu genehmigen, folgt die Versammlung ohne Gegenstimme und erteilt damit dem Kassier, Urs Schuler, Decharge.

Urs Schuler seinerseits dankt speziell Monika Rosset, Leiterin Finanzen bei der Geschäftsstelle des ZTV, für die einwandfreie Rechnungsführung und den Revisoren, Jürg Frei und Herbert Häfliger, für die gewissenhafte Rechnungsprüfung.

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018 / Genehmigung des Budgets 2018

5.1. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge wurden an der Gründungsversammlung vom 24. Oktober 2002 erstmals festgesetzt. Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge auch für 2018 unverändert zu belassen. Die Versammlung stimmt dem Antrag des Vorstands einstimmig zu.

Die Jahresbeiträge sehen somit nach wie vor wie folgt aus:

Veteranen / Ehrenmitglieder KVKZ	freiwilliger Beitrag
Vorstandsmitglieder	freiwilliger Beitrag
Gönner (Bronze Partner)	Fr. 50.–
Supporter (Silber Partner)	Fr. 100.–
Donatoren (Gold Partner)	Fr. 500.–
1000er Club (Diamant Partner)	Fr. 1 000.–
Sponsoren	individuelle Beiträge



5.2. Budget 2018

Urs Schuler präsentiert das Budget:

Wir hoffen, dass die positive Entwicklung bei den Mitgliederbeiträgen, die für 2017 nicht zuletzt auf die Aktivitäten rund um den 100. Zürcher Kunstturnertages zurückzuführen sind, anhält und budgetieren mit Einnahmen von Fr. 39 900 (2017: Fr. 38 000). Auf der Ausgabenseite rechnen wir im Jahr 2018 mit Zuwendung von insgesamt Fr. 35 800. Der Verwaltungsaufwand wird wegen der Beschaffung von neuen Couverts höher veranschlagt (Fr. 4 100) während die übrigen Aufwände wie in den vergangenen Jahren budgetiert wurden.

Insgesamt resultiert daraus per Saldo ein mutmasslicher kleiner Verlust von Fr. 280.

Die Versammlung folgt dem Vorschlag des Vorstandes und stimmt dem Budget 2018 einstimmig zu.

6. Wahlen

Bruno Valsangiacomo stellt sich ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung und wird von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt.

Ebenso stellen sich alle Vorstandsmitglieder für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Es sind dies: Gisela Schumacher (Vizepräsidentin/Administration/PR/News), Urs Schuler (Finanzen), Katrin Laasner (Events) und Ueli Schneider (Technik).

Allesamt, wie auch die seit der Verbandsgründung tätigen Revisoren Jürg Frei und Herbert Häfliger, werden von der Versammlung in ihren Ämtern bestätigt, und ihre bisher geleistete Arbeit wird mit grossem Applaus gewürdigt.

7. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern vor.

8. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum weist der Präsident auf die Highlights im Jahresprogramm hin und erwähnt dabei bei den Kunstturner-Anlässen des ZTV speziell die nationalen und internationalen Titelkämpfe mit Zürcher Beteiligung.

Zu dessen Überraschung gratuliert der Präsident René Nef, der sich nach wie vor aktiv am Geschehen in der Zürcher Kunstturner-Szene beteiligt, zum 80sten Geburtstag, den er am 1. Mai feiern konnte.

Zum Abschluss der Versammlung lässt es sich dann auch Hans Graber nicht nehmen, dem Vorstand für sein Engagement für die Zürcher Kunstturner zu danken und bedankt sich speziell für die Aufwartung, die ihm eine GVKZ-Delegation anlässlich der Feier zu seinem 100. Geburtstag machte. Hans Graber beklagte aber auch das geringe Interesse der Mitglieder an der Generalversammlung. Ex-Präsident Heiri Moor seinerseits strich die ausserordentlichen finanziellen Mittel heraus, welche die GVKZ alljährlich für die Zürcher Kunstturner bereitstellt, die nicht zuletzt dank einer konstant hohen Mitgliederzahl zustande kommen, was aus Sicht ein starkes Zeichen für die Verbundenheit der Mitglieder zu den ZTV-Kunstturnern darstellt.

Unmittelbar nach der Versammlung berichtet Ueli Schneider «von der Front» und zeigt mit interessanten Statistiken und Tendenzen den aktuellen Stand und die Entwicklung des Zürcher Männerkunstturnens im nationalen Vergleich auf. Seine Ausführungen verfolgen die Versammlungsteilnehmer wie stets mit grossem Interesse und verdanken sie am Ende mit viel Applaus.

Mit einem Dank an die Versammlung für die engagierte Teilnahme verbunden mit der Aufforderung, beim folgenden Ehrengäste-Apéro auf die 101. Zürcher Kunstturnertage anzustossen und im Anschluss den mit viel Spannung versprechenden Wettkampf zu verfolgen, schliesst der Präsident die 15. ordentliche Generalversammlung der GVKZ um 16.45 Uhr.

Für das Protokoll:

Bruno Valsangiacomo

Geschätzte Mitglieder, liebe Angehörige, Freunde und Gönner der Zürcher Kunstturner

Mit Herausgabe dieser News ist das aktuelle Kunstturnerjahr bereits in vollem Gang. Unsere Nati-Turner vertreten die Schweiz an der EM in Stettin und unsere Jüngsten treten am Zürcher Nachwuchswettkampf in Opfikon erstmals ausserhalb der Trainingshalle an. Vorab dürfen wir aber auf ein ereignisreiches vergangenes Jahr zurückschauen.

101. ZH Kunstturnertage und 15. GV der GVKZ

Bereits traditionell führen wir die GV im Rahmen der Zürcher Kunstturnertage durch. Der Turnverein Wädenswil sorgte mit einer tollen Organisation in der Kulturhalle Glärnisch für eine festliche Stimmung. OK-Präsident Roland Fässer überbrachte die Grüsse des Organisations, dankte den GVKZ-Mitgliedern für ihre Unterstützung und lud sie zum anschliessenden, offiziellen Gästeeapéro ein.

Die Wettkämpfe in der «Königsklasse» P6 boten unter Anwesenheit der nationalen Elite ein spannendes Rennen, aus welchem am Schluss der Opfiker Henji Mboyo als verdienter Sieger hervorging. Den Organisatoren des TV Wädenswil sowie dem Ressort Kunstturnen Männer des ZTV gilt ein grosser Dank für die Durchführung dieses Traditionsanlasses.

Nationale Höhepunkte

Während die Schweizermeisterschaften Jugend (SMJ) in Brugg primär über den Stand der Nachwuchs- und Ausbildungsarbeit Auskunft gibt, stand die Schweizermeisterschaft (SM) der Elite in Frauenfeld im Zeichen der EM-Selektion. Für detaillierte Resultate sei auf den Technischen Bericht von Ueli Schneider verwiesen.

Die SMJ bestätigte die Breite der Zürcher Kunstturnbewegung. Obwohl nicht das gesamte Potential umgesetzt wurde, konnten doch auf allen Stufen Podestplätze erkämpft werden. Ebenfalls Breite widerspiegelt das inzwischen sehr stark aufgestellte Nationalkader. Nie in den letzten 15 Jahren waren die Podestplätze in der Mehrkampf- und den Einzelwertungen auf so viele verschiedene Turner verteilt.

An den Schweizer Meisterschaften Mannschaft (SMM) in Schaffhausen durften auch dieses Jahr drei Zürcher Teams die Daumen gedrückt werden. Gleich zwei starteten in der Nationalliga A. Während das Team ZTV1 den Sieg den Aargauern überlassen musste, schaffte Team ZTV2 erfolgreich den Ligaerhalt. Vor den Wettkämpfen der höchsten Liga durfte am inzwischen traditionellen «Zürcher-Apéro» der GVKZ eine erfreulich grosse Zahl von Zürcher Fans begrüsst werden.



Internationale Meisterschaften

Überragend war die Leistung des Europameisters am Reck, dem Aargauer Oliver Hegi vom TV Lenzburg. Nachdem er im Vorjahr noch Zweiter hinter Pablo Brägger wurde, gelang ihm dieses Jahr das Kunststück, sogar mit seinem dritten Rang am Barren noch eine weitere Medaille zu holen.

Gleich sechs Zürcher konnten sich einen der zehn Plätze in der Delegation der Europameisterschaften (EM) in Glasgow ergattern. Den beiden Elite-Turnern Henji Mboyo und Taha Serhani gelang der Qualifikationswettkampf dann so gut, dass sie sich je in einen Gerätefinal turnten, wo Serhani am Reck als Vierter und Mboyo am Barren als Siebter abschloss. Die vier Zürcher Ian Raubal, Marc Heidelberger, Tim Randegger und Dominic Tamsel bildeten mit dem Berner Andrin Frey das Juniorenteam. Der knapp verpasste 3. Rang konnte mit der Bronzemedaille von Dominic Tamsel am Barren glanzvoll kompensiert werden.

Die Weltmeisterschaften (WM) in Doha dienten primär als Standortbestimmung für die bevorstehende Qualifikation für die Olympischen Spiele. Nach schwachem Qualifikationswettkampf folgte dann eine gute Leistung im Teamfinal, was uns zuversichtlich auf die allesentscheidende WM 2019 in Stuttgart blicken lässt. Der Zürcher Vertreter Eddy Yusof fiel dabei als zuverlässiger Punktlieferant auf.

Die internationalen Auftritte unserer Zürcher Turner erfüllen uns mit Freude und Stolz – wir dürfen mit Spannung die nächsten Einsätze erwarten.

Herbstlager Filzbach

Nicht nur sportlich, sondern auch kameradschaftlich hat das traditionell in den Herbstferien durchgeführte Trainingslager grosse Bedeutung erlangt. Unter der routinierten Leitung von Janos Grossniklaus trainierten auch dieses Jahr rund 50 Turner eine Woche im Sportzentrum Kerenzerberg. Sowohl Janos als auch den 10 Leiterinnen und Leitern gebührt ein grosser Dank. Ihr Einsatz ermöglicht es den Turnern, sich eine Woche intensiv auf die anstehenden Testtage vorzubereiten und sich daneben im Kreis von Turnkameraden auch persönlich weiter zu entwickeln.

Test B – Hauptprobe für Kadertest

Wie bereits in den Vorjahren trat die GVKZ wieder als Organisator des Test B auf. Mit Unterstützung von engagierten Eltern konnte in der Kunstturnhalle Rümlang eine kleine Festwirtschaft für die Besucher betrieben werden. Die Resultate der erfolgreichen STV-Kadertests beweisen, dass der Test B als Hauptprobe Sinn macht und die GVKZ damit einen nicht unbedeutenden Anteil an diesen Erfolgen hat.



Mitgliederbeiträge und Spenden

Aus Spenden- und Mitgliederbeiträgen durften wir 2018 insgesamt Fr. 38 626.00 entgegennehmen. Für diese grossartige Unterstützung und Sympathiebezeugung danken wir allen, die damit unsere Kunstturner so grosszügig unterstützt haben, ganz herzlich!

Im Detail verweise ich dazu auf den nachfolgenden Rechnungsabschluss sowie auf die Begründung zur Rechnung an der Generalversammlung.

Finanziert wurde aus Mitgliederbeiträgen und Spenden (Details der Rechnung 2018):

Fr.	9 870.00	Beteiligung Trainer in Ausbildung
Fr.	5 650.00	Trainingslager
Fr.	3 000.00	Wettkämpfe Ausland (kein Auslandwettkampf, Rückstellung)
Fr.	6 480.00	RLZ Turner (Reduktion auf RLZ Beitrag Fr. 10.00 pro RLZ Turner p.Mt.)
Fr.	5 000.00	Anschaffung neue Geräte
Fr.	3 500.00	Unterstützung Nachwuchs- und Juniorenkader
Fr.	1 800.00	Unterstützung kantonale Wettkämpfe
Fr.	35 300.00	Total Zuwendungen

Auszug aus dem Etat

Die GVKZ zählte Ende des Vereinsjahres 2018 total 485 Mitglieder in ihren Reihen.

Mitgliederkategorie

Diamant Partner	1 000er Club	Fr. ab 1 000	2	Fr. 2 111.00
Gold Partner	Donatoren	Fr. 500 bis 999	10	Fr. 5 550.00
Silber Partner	Supporter	Fr. 100 bis 499	151	Fr. 18 701.00
Bronze Partner	Gönner	Fr. 50 bis 99	236	Fr. 12 029.00
Spender		Fr. bis 49	9	Fr. 235.00
weitere Mitglieder			77	Fr. 0.00
Total			485	Fr. 38 626.00
davon:	Vorstandsmitglieder GVKZ		5	
	Veteranen (KVKZ)		20	
	Ehrenmitglieder (KVKZ)		40	

Wir danken auch den 21 Ehrenmitgliedern und 12 Veteranen, die trotz Beitragsbefreiung eine finanzielle Unterstützung geleistet haben.

Selbstverständlich werden wir den Zweck der GVKZ – auch ohne Bruno, aber ganz in seinem Sinn – weiterführen und alles versuchen, um die Mitgliederzahlen weiter auszubauen. Mit der finanziellen und ideellen Unterstützung der Zürcher Kunstturner sorgt die GVKZ für den «Boden» und den gesellschaftlichen Hintergrund der Kunstturnerbewegung. Dazu gehören nebst der reinen Mittelbeschaffung auch die Organisation von Anlässen und Veranstaltungen, die Förderung der Kontakte sowie die Pflege der Kameradschaft unter Mitgliedern und Turnern.

In diesem Sinne geht mein Dank an die Mitglieder für ihre treue Unterstützung sowie an die Vorstandskollegen, welche für die stets zuverlässige Umsetzung der Aktivitäten sorgen.

Gisela Schumacher
Vizepräsidentin GVKZ



BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG 2018...

	Bilanz per 31.12.2018		Bilanz per 31.12.2017	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Bank ZKB 1121.0171.969	74 560.65		71 356.65	
Forderungen				
Aktive Rechnungsabgrenzung	399.50		1 490.00	
Kreditoren				
Unterstützung Nachwuchs				
Passive Rechnungsabgrenzung				125.15
Rückstellungen		3 000.00		
Eigenkapital		72 721.50		66 719.49
Verlust (Aktiv) / Gewinn (Passiv)	761.35			6 002.01
Bilanzsumme	75 721.50	75 721.50	72 846.65	72 846.65

	Erfolgsrechnung 2018		Budget 2018		Budget 2019	
	01.01.18 – 31.12.18		01.01.18 – 31.12.18		01.01.19 – 31.12.19	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Mitgliederbeiträge		38 391.00		39 900.00		38 500.00
Bronze Partner		12 029.00		14 900.00		12 500.00
Silber Partner		18 701.00		18 000.00		18 500.00
Gold Partner		5 550.00		5 000.00		5 500.00
Diamant Partner		2 111.00		2 000.00		2 000.00
Sponsoring/Spenden		235.00		400.00		300.00
Spenden		235.00		400.00		300.00
Ausserord. Spenden						
Erfolg aus Anlässen		901.55		500.00		1 000.00
Test B		901.55		500.00		1 000.00
Wettkämpfe		0.00		0.00		0.00

... SOWIE BUDGET 2019

	Erfolgsrechnung 2018		Budget 2018		Budget 2019	
	01.01.18 – 31.12.18		01.01.18 – 31.12.18		01.01.19 – 31.12.19	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zuwendungen (KM ZTV)	30 000.00		30 000.00		30 000.00	
Regelm. Unterst.leist.	5 300.00		5 300.00		6 050.00	
Unterst. Anlässe	1 800.00		1 800.00		1 800.00	
Leistungsausw. NwK JK	3 500.00		3 500.00		4 250.00	
W. Unterstützungs.	0.00		500.00		500.00	
W. Unterstützungs.	0.00		500.00		500.00	
Verwaltungs- und Werbeaufwand	4 093.00		4 100.00		4 400.00	
Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien	1 695.85		1 000.00		1 700.00	
Telefon, Porti, Versand	1 582.95		2 000.00		1 600.00	
Vorstand	401.40				450.00	
Generalversammlung	112.80		300.00		350.00	
Werbung	0.00		300.00		0.00	
Diverses	300.00		500.00		300.00	
Übriger Betriebsaufwand	754.10		1 000.00		300.00	
Verbandsanlässe	754.10		1 000.00		200.00	
Sonstiger Aufwand	0.00		0.00		100.00	
Finanzaufwand/ertrag	141.80	0.00	180.00	0.00	170.00	0.00
Bankgeb./Spesen	141.80		180.00		170.00	
Ertrag flüssige Mittel/WS		0.00		0.00		0.00
Gewinn/Verlust		761.35		280.00		1 120.00
Total	40 288.90	40 288.90	41 080.00	41 080.00	40 920.00	40 920.00

RESSORT KUNSTTURNEN MÄNNER (KM)

Die erstmals durchgeführten gemeinsamen «Europäischen Meisterschaften», welche zusammen mit Radsport, Schwimmen, Rudern und Triathlon in Glasgow und zeitgleich in Berlin mit Leichtathletik durchgeführt wurden, haben eine grosse mediale Resonanz ausgelöst. Gemäss den Analysten lagen die TV-Zuschauerzahlen deutlich über denen von getrennt durchgeführten Europameisterschaften.

Ungewöhnliche Jahresplanung

Ungewöhnlich war, dass damit «unsere» EM nicht wie gewohnt in der ersten Jahreshälfte, sondern erst Mitte August stattfand. Dadurch ergab sich ein «ruhiges» Frühjahr, weil auch die Vorbereitungs- und Selektionswettkämpfe in den Sommer verschoben wurden. Nachdem sich in der Vorbereitung diverse Leistungsträger verletzten, trat das Schweizer Nationalteam in Glasgow, mit Ausnahme von Oliver Hegi als Vize-Europameister am Reck, nicht in Bestbesetzung an. Umso erfreulicher war dann, dass sich mit Henji Mboyo und Noe Seifert die zwei jüngsten Teammitglieder bereits sehr souverän und abgeklärt zeigten. Die verpasste Team-Medaille mag zwar im Moment enttäuscht haben. Das Resultat ist aber angesichts dieser Ausgangslage durchaus respektabel und ein weiteres Zeichen dafür, wie breit das Nationalkader inzwischen aufgestellt ist. Krönung waren dann der Sieg von Hegi am Reck und seine Bronzemedaille am Barren. Somit kann das Projekt EM18 als sehr erfolgreich beurteilt werden.

Einen ebenfalls blendenden Eindruck hinterliessen die Junioren. Nicht weniger als 4 von 5 Turnern stammten aus einem Zürcher Verein. Übertoller Turner war Dominic Tamsel, der sich im Barrenfinal Bronze holte. Tim Randegger mit Rang 6 im Mehrkampf und

Ian Raubal mit Rang 7 im Barrenfinal sicherten sich ein Diplom. Diese Erfolge trösteten über die äusserst knapp verpasste Medaille im Teamfinal hinweg.

Countdown auf dem «Weg nach Tokyo»

Gespannt war man dann auf die bereits zwei Monate später stattfindende WM in Doha. Inzwischen waren die Verletzten wieder genesen und ergänzten die beiden EM-Turner Hegi und Gischar. Diese hatten ihrerseits die Herausforderung, ihre Form zwischen EM und WM zu konservieren.

Der Auftritt in der Qualifikation war mässig. Da die Konkurrenz ebenfalls patzte, reichte es dann trotzdem knapp für den Teamfinal. Man konnte vorerst aufatmen und umso grösser war dann die Leistungssteigerung im Final, sodass ein hervorragender sechster Rang resultierte. Die Zeichen nach der WM18 in Doha stehen somit gut – entscheidend wird aber das Abschneiden an der WM19 in Stuttgart im Oktober sein. Erst dann wird sich herausstellen, ob sich die Schweiz in den Top12 halten und damit an den Olympischen Spielen 2020 in Tokyo in Teamstärke teilnehmen darf.

Vorerst werden im April aber noch die Einzel-Europameisterschaften in Stettin (Szczecin POL), der Hauptstadt von Westpommern, stattfinden. Die Resultate werden bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits bekannt sein. Für die Junioren wird in den ungeraden Jahren keine Europameisterschaft durchgeführt. Sie werden sich aber am European Youth Olympic Festival (EYOF), einem Multi-sport Event für Jugendliche, welcher diesen Sommer in Baku stattfinden wird, mit der europäischen Konkurrenz messen.

Leistungsbilanz KM ZTV 2018

SMJ – Schweizer Meisterschaften Junioren Brugg

- 15 Medaillen (von 66); 3 Gold, 6 Silber, 6 Bronze
- Dominic Tamsel dominiert P6: Gold im Mehrkampf sowie an Pferd, Ring und Barren
- Medaillen in jeder Teamwertung bestätigt die breite Aufstellung
- Potenzial in den Mehrkampfwertungen ist nicht ausgeschöpft

SM – Schweizer Meisterschaften Frauenfeld

Pablo Brägger ist nach Verletzung erfolgreich zurück und gewinnt den Mehrkampf

- Eddy Yusof: 1. Ring
- Moreno Kratter: 1. Boden
- Marco Rizzo: 2. Pferd
- Taha Serhani: 2. Reck, 3. Barren

SMM – Schweizer Meisterschaften Mannschaft, Schaffhausen

Titelverteilung nicht geglückt, Aargau wird verdienter Sieger in der NLA

- ZTV1 2. NLA (Kratter, Coradi, Rizzo, Yusof, Heidelberger)
- ZTV2 5. NLA (Raubal, Schlatter, Randegger, Büwang, Bieri) – Klassenerhalt!
- ZTV3 2. NLC (Laasner, Pfyffer, Vezzu, Schumacher, Griesser)

EM/JEM – Europameisterschaften Glasgow (GBR)

Oliver Hegi «verteidigt» den Recktitel für die Schweiz und holt Bronze am Barren

- Seniorenteam mit den Zürchern Taha Serhani und Henji Mboyo erreicht den Teamfinal und platziert sich auf Rang 5
- Taha Serhani verpasst Rang 3 am Reck und wird punktgleich Vierter aufgrund der Tie-Break-Regel, welche die bessere Ausführung (E-Note) bevorzugt
- Henji Mboyo erreicht den Barrenfinal und klassiert sich auf Rang 7
- Juniorenteam mit den Zürchern Ian Raubal, Marc Heidelberger, Tim Randegger und Dominic Tamsel verpasst Rang 3 nur um 66 Tausendstel und wird Vierter

- Dominic Tamsel holt Bronze im Barrenfinal – punktgleich mit Rang 2 – und wird im Reckfinal Sechster
- Tim Randegger erturnt sich den 6. Rang im Mehrkampf
- Ian Raubal erreicht den Barrenfinal und klassiert sich auf Rang 7

WM – Weltmeisterschaften, Doha (KAT)

- verhaltener Start in der Qualifikation (Rang 8) – erfreulicher Rang 6 im Teamfinal mit dem Zürcher Eddy Yusof

STV-Kaderqualifikationen

- 38 Zürcher qualifizieren sich für ein STV Kader (von total 132)
- 8 Nationalkader (von 13) (Sascha Coradi, Moreno Kratter, Henji Mboyo, Marco Pfyl, Marco Rizzo, Samir Serhani, Taha Serhani, Eddy Yusof)
2 erweiterte Nationalkader (Tim Randegger, Dominic Tamsel)
- 5 Juniorenkader
2 erweiterte Juniorenkader
- 7 Nachwuchskader
2 erweiterte Nachwuchskader
- 6 Jugendkader
6 erweiterte Jugendkader

Bestätigung und Ausblick

Die sehr erfreulichen Kaderresultate – aktuell haben 8 von 13 NK-Turnern zu einem massgebenden Teil unser Zürcher Ausbildungssystem durchlaufen – bestätigen den eingeschlagenen Weg: Erfassung und Grundausbildung durch engagierte Vereinsleiter und qualitativ hochklassige Weiterbildung durch gut aufgestelltes RLZ Trainerteam.

Trotzdem darf nicht verdrängt werden, dass die Erfassungsbasis sehr schmal ist. Lediglich 15 Vereine erfassen mit ihren Kunstturnerriegen im Verbandsgebiet des ZTV systematisch Talente und bereiten sie für den Eintritt ins Leistungszentrum vor. Dies bedeutet, dass es grosse «weisse Flecken» gibt. Leistungsbereiten und talentierten Kindern, die keinen Zugang zu einer dieser Kunstturnerriegen finden, bleibt somit der Weg in den Kunstturnsport und damit eine nationale oder internationale Karriere in einer olympischen Turndisziplin verwehrt.

Zusätzliches Erfassungsgefäss als «Plan B»

Mit dieser Erkenntnis sind wir im Sinne eines alternativen Erfassungsgefässes daran, ein Angebot zu schaffen, welches das brachliegende Potenzial ausschöpfen soll. Dieses soll nicht die bestehenden Kunstturnerriegen konkurrenzieren, sondern vielmehr in Gebieten ohne Vereinsangebot im Sinne eines «Plan B» einen zusätzlichen Weg anbieten.

Das Angebot soll sich dabei primär an die breite Basis der Kinderturner richten. Diese sollen sich in einer ersten Erfassungsstufe der athletischen Grundausbildung und den Geräten annähern können, um danach in einer Förderstufe auf den RLZ Eintrittstest vorbereitet zu werden. Voraussetzung für

die Teilnahme ist, dass jeder Teilnehmer Mitglied eines ZTV-Vereins werden muss und diesen, nach einem späteren Übertritt, mit den erworbenen Fertigkeiten verstärken kann.

Mit dieser Basis-Erweiterung soll einerseits die Auswahl der RLZ-Turner gestärkt und andererseits die Anzahl der zukünftigen Vereinsturner mit einer guten Turn-Ausbildung erhöht werden. Zurzeit ist dieses neue Gefäss noch in Entwicklung. Es soll optimal ins bestehende Ausbildungssystem passen und die bestehenden Strukturen ergänzen.

Wir erhoffen uns, auf diesem Weg unser System laufend weiterentwickeln zu können und damit sicherzustellen, dass auch in den nächsten 10 bis 15 Jahren weiterhin erfolgreiche Zürcher am Start sein und die Schweiz an internationalen Meisterschaften vertreten werden.

Vorerst drücken wir aber unserem WM-Kader die Daumen und hoffen auf eine erfolgreiche Olympia-Qualifikation in Stuttgart.

Ueli Schneider
Ressort Kunstturnen Männer ZTV

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Der Vorstand der GVKZ sucht Unterstützung im Team, insbesondere um Aktivitäten ausbauen und die anfallenden Arbeiten auf mehrere Schultern verteilen zu können. Interessierte können als neue Vorstandsmitglieder oder Mitarbeiter mitwirken.

Mögliche Aufgaben:

- Mithilfe bei der Organisation von Events und Anlässen
- Werbe- und PR-Aktivitäten
- Publikationen, Medienarbeit (Texte und/oder Fotos für News und Events)

Die Vorstandsmitglieder stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung und freuen sich auf eure Kontaktaufnahme (siehe Impressum Seite 4).

Vorstand GVKZ



**Zürcher Nachwuchswettkampf
Kunstturnen Männer (NWWK)**
Turnhalle Lättenwiesen
8152 Glattbrugg

Für die Zürcher Nachwuchsturner ist der Zürcher Nachwuchswettkampf jedes Jahr der offizielle Saisonauftakt. Als erster Gradmesser geben die Resultate Auskunft über den Ausbildungs- und Formstand nach dem langen Wintertraining.

Die besten Turner der nationalen Programme P1 bis P3 können sich am Nachwuchswettkampf erstmals für einen Startplatz an den Junioren Schweizer Meisterschaften, welche Anfang Juni stattfinden werden, empfehlen. Diese Resultate müssen dann vier Wochen später an den Zürcher Kunstturnertagen noch bestätigt werden. In den Einführungsprogrammen werden die jüngsten Turner antreten. Sie werden den Kampfrichtern und dem interessierten Publikum erstmals ihre neu erlernten Übungen präsentieren.

HelferInnen und OK des TV Opfikon-Glattbrugg sorgen, zusammen mit dem Zürcher Turnverband, federführend für eine erfolgreiche Durchführung des Anlasses.

Provisorisches Programm NWWK:

Samstag, 13. April 2019
12:30 – 19:00 Uhr
Wettkämpfe P1 bis P3

Sonntag, 14. April 2019
08:30 – 16:30 Uhr
Wettkämpfe EPA und EP

102. Zürcher Kunstturnertage (KTT)
Sporthalle Schwarz
An der Schwarz
8630 Rüti

Bereits traditionell trifft sich die gesamte Schweizer Turnelite an den Zürcher Kunstturnertagen und messen sich in sämtlichen Leistungsklassen. Für die jungen Zürcher geht es nebst dem Kategoriensieg primär darum, sich in einer verbandsinternen Ausscheidung für die Schweizer Meisterschaften der Junioren zu qualifizieren. Der beste Zürcher in den nationalen Kategorien P1 bis P6 gewinnt zudem den Titel «Zürcher Kantonalmeister».

In der höchsten Klasse, dem international bewerteten Programm P6, wird ein breites Feld aus Mitgliedern der schweizerischen Nachwuchs- und Juniorenkader sowie Eliteturnern des Nationalkaders am Start sein. Der Nationaltrainer Beni Fluck hat diesen Wettkampf hinsichtlich der bevorstehenden Selektionen für die Weltmeisterschaften als «bewerteten Anlass» in die Jahresplanung des Nationalkaders aufgenommen. Es wird daher spannend sein zu verfolgen, wer sich den Titel und das Sieger-Preisgeld sichern wird. Die Athleten werden daher mit Sicherheit für hochklassige und spannende Wettkämpfe sorgen.

Der TV Rüti zeichnet als Organisator und ist zusammen mit dem Zürcher Turnverband bereits intensiv mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt.

Provisorisches Programm KTT:

Samstag, 11. Mai 2019
08:30 – 22:00 Uhr, Wettkämpfe P2 bis P6

Sonntag, 12. Mai 2019
08:30 – 16:30 Uhr, Wettkämpfe EP und P1

**Schweizer Meisterschaften Kunstturnen
Junioren (SMJ)**
Sporthalle Zuchwil
Amselweg 59, 4528 Zuchwil SO

An den SMJ treten die besten Zürcher Turner gegen ihre Konkurrenten aus dem Rest der Schweiz an. Die Zürcher wollen sich den inoffiziellen Titel der stärksten Medaillensammler holen. Die härtesten Konkurrenten werden aus dem Aargau und dem Tessin erwartet. Weitere sichere Medaillenanwärter kommen aus der Ostschweiz, aus Bern, Luzern, dem NKL in Liestal sowie aus dem Gastgeberkanton Solothurn. Neben den Mehrkämpfen wird in den Programmen P1 bis P4 auch um Team- und in den Programmen P5 und P6 um Einzeltitel gekämpft.

An den Schweizer Junioren Meisterschaften zeichnet sich bereits ab, wer Chancen hat, ein paar Jahre später den Schritt ins Nationalkader zu schaffen.

Provisorisches Programm SMJ:

Samstag, 1. Juni 2019
09:30 – 20:30 Uhr
Wettkämpfe P1+P2 und P5+P6

Sonntag, 2. Juni 2019
09:30 – 17:00 Uhr
Wettk. P3+P4, Gerätefinals P5+P6

Eidgenössisches Turnfest (ETF)
Kunsteisbahn Aarau (KEBA)
Brügglifeld
5000 Aarau

Die Teilnehmer der Kunstturnwettkämpfe der Kategorien P1 bis P4 am ETF werden an der SMJ selektioniert – für P5 und P6 ist das Feld offen. Somit werden am ETF nur die Besten am Start sein.

Wir erwarten, dass unsere Zürcher beim Kampf um die begehrten ETF-Titel, die nur alle sechs Jahre vergeben werden, ein gewichtiges Wort mitreden werden.

Provisorisches Programm ETF:

Samstag, 15. Juni 2019
09:00 – 22:00 Uhr
Wettkämpfe P5+P6

Sonntag, 16. Juni 2019
09:00 – 17:00 Uhr
Wettkämpfe P1 bis P4



Nationalkader (alle VZ Magglingen)

Marco Rizzo, 1992
Eddy Yusof, 1994
Taha Serhani, 1995
Sascha Coradi, 1996
Marco Pfyl, 1997
Moreno Kratter, 1998
Henji Mboyo, 1998
Samir Serhani, 1999

Erweitertes Nationalkader

Tim Randegger, 2000
Dominic Tamsel, 2000

Juniorenkader

Davide Bieri, 2001
Ian Raubal, 2001
Sonam Büwang, 2002
Marc Heidelberger, 2002
Kay Schlatter, 2002

Erweitertes Juniorenkader

Alan Laasner, 2002
Benjamin Pfyffer, 2002

Nachwuchskader

Noah Griesser, 2004
Jan Schumacher, 2004
Fabio Vezzu, 2004
Silas Dittmann, 2005
Beda Kobler, 2005
Nico Oberholzer, 2006
Colin Jaden Schmid, 2006

Erweitertes Nachwuchskader

Aurel Wanner, 2005
Carlo Riesco, 2006

Jugendkader

Omar Ateyeh, 2007
Janic Fässler, 2007
Quinn Müller, 2007
Justin Fischer, 2008
Julian Pitsis, 2008
Nick Reuling, 2008

Erweitertes Jugendkader

Isaak Jelinek, 2007
Adam Ateyeh, 2008
Leandro Berni, 2008
Luis Brandenberger, 2008
Neil Flacher, 2008
Jonas Fröhndrich, 2008

Kutu Freienstein-Rorbas
TV Bülach
TV Hegi (KTZ Schaffhausen)
TV Bülach
STV Pfäffikon-Freienbach KSTV
TV Rüti
TV Opfikon-Glattbrugg
TV Hegi

TV Wädenswil
TV Wädenswil (RLZ LU)

TV Opfikon-Glattbrugg
TV Opfikon-Glattbrugg
TV Neftenbach
TV Rümlang
STV Wetzikon

TV Rickenbach
TV Hegi

TV Rüti
TV Rickenbach
TV Neftenbach
TV Horgen
TV Niederglatt
TV Opfikon-Glattbrugg
TV Niederglatt

TV Neftenbach
TV Wädenswil

TV Opfikon-Glattbrugg
TV Wädenswil
TV Wädenswil
Kutu Freienstein-Rorbas
TV Opfikon-Glattbrugg
TV Bülach

TV Hegi
TV Opfikon-Glattbrugg
TV Henggart
TV Henggart
TV Henggart
TV Henggart
TV Horgen

Datum	Anlass	GVKZ-Aktivitäten
April		
13. – 14.4.	Kant. Nachwuchswettkämpfe, Opfikon	Sonntag ab 10.00 Uhr 
Mai		
11.5.	GV GVKZ, Amtshaus Rüti, Amtshofstrasse 4, 8630 Rüti	GV
11. – 12.5.	102. Zürcher Kunstturnertage Sporthalle Schwarz, an der Schwarz, 8630 Rüti	GVKZ Mitglieder sind herzlich zum Gäste-Apéro in der Sporthalle Schwarz eingeladen
Juni		
1. – 2.6.	Schweizer Meisterschaften Junioren SMJ Zuchwil, So	Wir unterstützen den Nachwuchs vor Ort.
13. – 23.6.	Eidgenössisches Turnfest, Aarau	
21. – 30.6.	European Games, Minsk	
Juli		
21. – 27.7.	EYOF, Baku	
September		
7. – 8.9.	SM Kunstturnen Männer und Frauen, Romont	
Oktober		
3. – 13.10.	WM, Stuttgart	Wir treffen uns an den Quali-Wettkämpfen
13. – 18.10.	ZTV Herbstlager Filzbach (GL)	
19.10.	Testtag B, KTH Rümlang	Organisation GVKZ. Gäste sind willkommen.
26. – 27.10.	SMM Schweizer Meisterschaften Mannschaften Kunstturnen Männer und Frauen, Montreux	Apéro für GVKZ Mitglieder
November		
3.11.	Swiss Cup Zürich 2019, Hallenstadion	
9. – 10.11.	STV Test AK 9-13, Magglingen	
16. – 17.11.	STV-Test AK 14-17, Magglingen	
Dezember		
07.12.	Testtag A, Henggart	ab 10.00 Uhr 



Zbynek Zählava unterstützt seit Anfang Januar 2019 das Trainer-team Kunstturnen Männer im RLZ Rümlang.

Der Tscheche studierte an der Universität Prag, besitzt einen Masterabschluss in Sportwissenschaften und ist diplomierter Sportlehrer. In seiner Jugend nahm er für sein Land an einigen internationalen Turnieren teil, z.B. den World Youth Games 1998 in Moskau. Zu Gunsten des Sportstudiums reduzierte er sein Pensum, war jedoch bis 2009 in der deutschen Bundesliga aktiv. Zbynek Zählava bringt viel Erfahrung mit und kennt die Schweizer Turnszene bestens. Er agierte seit März 2013 als Cheftrainer im kantonalen Trainingszentrum Schaffhausen, zuvor war er im Turnzentrum Rheintal angestellt. Der junge Familienvater zieht nach Lenzburg, wo seine Frau Jana die Kunstturnerinnen im RLZ Aargau als Trainerin betreut. Dies war mit ein Grund, dass sich Zbynek Zählava entschlossen hatte, eine neue Herausforderung anzunehmen und seinen Arbeitsort nach Rümlang zu verlegen. Mit seinem Wissen und seiner Erfahrung möchte er nun die Zürcher Nachwuchsturner bis P3 zum Erfolg führen.

Der Zürcher Turnverband und das Trainer-team des RLZ Rümlang freuen sich auf die Verstärkung im Team und die Zusammenarbeit mit Zbynek Zählava.

Renate Ried
Gisela Schumacher



Der ehemalige französische Nationaltrainer Sébastien Darrigade verstärkt seit Anfang März 2019 das Trainer-team im Bereich Kunstturnen Männer.

Der Franzose Sébastien Darrigade stammt aus einer Turnerfamilie. Er begann mit sieben Jahren zu turnen, wo sein Talent rasch erkannt wurde. Er turnte an Welt- und Europameisterschaften und nahm an zwei Olympischen Spielen (1992 und 1996) teil. Nach seiner sportlichen Karriere liess er sich zum Sportlehrer ausbilden und wurde Trainer. Zuerst im Nachwuchsbereich bis hin zum Nationaltrainer. Er war unter anderem Trainer von Thomas Bouhail, Samir Aït-Saïd oder Cyril Tommasone.

Nach vielen Jahren in der INSEP (Frankreichs nationales Sportinstitut) in Paris, so quasi Frankreichs Magglingen, suchte Sébastien Darrigade eine neue Herausforderung und wechselte im Januar 2017 als Trainer ins RLZ Ost. Nun wechselt er auf den 1. März 2019 ins RLZ Rümlang. Schwerpunkt seiner Arbeit im ZTV wird es sein – gemeinsam mit dem Trainerteam – die jungen Turner auf die JEM 2020 und 2022 vorzubereiten.

Der Zürcher Turnverband schätzt sich äusserst glücklich, einen Trainer mit diesen Erfahrungen und Qualitäten in seinen Reihen zu haben und ist sich sicher, dass die positive Entwicklung des RLZ Rümlang in den letzten Jahren noch weiter gestärkt und verbessert werden wird in der Zukunft.

Renate Ried

Ich war erst kurze Zeit Leiterin der Kunstturnerinnen in Opfikon-Glattbrugg, als eine Anfrage von Bruno kam, ob vielleicht jemand Zeit und Lust hätte, als Trainerin bei den jungen Kunstturnern einzuspringen. Auf meine Frage für wie lange, meinte er: «Nur kurz, so 2 bis 3 Monate!» Nach Rücksprache mit meinen Trainerkolleginnen sagte ich Bruno zu – schliesslich war der Einsatz zeitlich begrenzt...

Zu diesem Zeitpunkt kannte ich Bruno kaum. Es war allseits bekannt, dass er immer in der Halle stand und mit viel Geduld versuchte, den Jungs das Kunstturnen beizubringen. Mit diesem Wissen startete ich meinen ersten Leiter-einsatz bei den Kunstturnern.

Aus dem geplanten kurzfristigen Einsatz wurde ein langfristiger. Ich leitete weiter bei den Jungs und wir versuchten gemeinsam, die Kunstturnerriege nach vorne zu bringen. Bruno's unermüdliche Geduld, seine Zielstrebigkeit und seine totale Hingabe für unsere Kunstturner haben mich von Anfang an begeis-

tert, motiviert und angesteckt. Ich konnte von seinem enormen Wissen profitieren und lernte immer mehr übers Leiten und über die Kunstturnszene. Bald waren wir ein eingespieltes und erfolgreiches Team, das sich ohne grosse Worte verstand. Egal was gerade anstand, ob Wettkämpfe, Leitereinsätze, Helfereinsätze oder Programme für Turner-Chränzli erarbeiteten: Wir verstanden und ergänzten uns in allen Bereichen.

Nach über 25-jähriger Zusammenarbeit fällt mir der Abschied von Bruno besonders schwer. Ich habe nicht nur einen grossartigen Riegenleiter und ein Vorbild verloren, sondern vor allem einen sehr guten Freund!

Bruno, du hast für immer einen Platz in meinem Herzen.

Tanja Oberholzer
Leiterin Kunstturnen Männer
TV Opfikon-Glattbrugg



Foto: Martin Fröhlich, 2018
Bruno Valsangiacomo ganz links, Tanja Oberholzer rechts neben Bruno

ERINNERUNG AN BRUNO VALSANGIACOMO

(01.08.1962 – 25.01.2019)

Liebe GVKZ Mitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

In der Vergangenheit war hier die Seite, wo ich schreiben durfte, was mich gerade freute, belastete oder auch ärgerte. Nicht immer ganz ernst gemeint, konnte ich meine Gedanken über Winkelzüge und Tugenden aus unserem Leben kundtun. Einige von Ihnen mögen daran Spass gehabt haben; andere haben dies vermutlich nicht immer lustig gefunden.

Doch das kann ich Ihnen beteuern: Ohne das «Gut zum Druck» von Bruno gelangte keine meiner Kolumnen in die GVKZ News. Bruno konzentrierte sich aber nicht nur auf Orthographie und die Kommaregel. Vielmehr gewichtete er die Bedeutung des Geschriebenen. Dabei erkannte ich seine wahren Wesensmerkmale; kritisch, intelligent, hilfsbereit, nie verletzend und oft so einfühlsam, dass ich seine Einwände «zwischen den Zeilen» verstehen musste.

Obwohl eine gefühlte Generation jünger, haben wir uns stets als gute Freunde verstanden. Basis dazu war ganz klar unsere gemeinsame Leidenschaft zum Turnen und Kunstturnen. Als ich anfangs der 1970er Jahre in den Turnverein Opfikon-Glattbrugg (TVO) eintrat, war Bruno noch ein kleiner Jugendriegler, aber schon damals auch als talentierter und eifriger Kunstturner wahrnehmbar. Ab dann nahm das Turnerleben von Bruno kontinuierlich seinen Lauf. Sektions- und Kunstturner im TVO, Jugendriegenleiter, Leiter der Kunstturnergruppe und daneben jahrelange Vorstandsfunk-

tionen bis hin zum Vereins-Präsidenten. Das Talent und die unermüdliche Hilfsbereitschaft konnten nicht lange nur im TVO versteckt bleiben. Bruno da – Bruno dort; 1991 «holte man ihn» in den Vorstand der damaligen Kunstturner Vereinigung (KVKZ). In den 1980er Jahren trennten sich berufsbedingt unsere turnerischen Wege, jedoch nur vorübergehend.

Bereits 1995 konnte ich Bruno nicht widersprechen und stellte mich seinem Wunsch entsprechend der KVKZ als Präsident zur Verfügung, jedoch explizit mit seiner Zusage, mir immer zur Seite zu stehen! Fast logischerweise folgte mir Bruno 2014 als GVKZ Präsident. Besseres hätte unserem Sport und mir nicht passieren können. Seither – und das bedeutet seit beinahe 25 Jahren – marschierten und funktionierten wir Seite an Seite, im gemeinsamen Wirken für die Zürcher Kunstturner. Ausdruck unserer Freundschaft waren regelmässige «Sitzungen und Fachgespräche» bei einer Pizza oder einem Bier im «Frohsinn» in Opfikon. Während all diesen Jahren war Bruno in unzähligen Arbeitsgruppen und OK-Chargen vertreten. Mit seinem grossen Fachwissen, seiner Zuverlässigkeit und seiner ruhigen Art prägte Bruno das Kunstturnen über die Kantonsgrenze hinaus, und so war er auch mitverantwortlich für die positive Entwicklung des Zürcher Turnsports.

Trotzdem; Bruno stand nie gerne im Rampenlicht, und grosse Worte waren ihm ein Graus. Bruno arbeitete lieber im «zweiten Glied», dort aber mit totaler Hingabe und Zuverlässigkeit. Als Anerkennung und Dank dafür wurde Bruno 1997 die Ehrenmitgliedschaft des TVO und 2012 die Ehren-

mitgliedschaft des ZTV/KVKZ verliehen. Im Jahr 2006 überreichte ihm der STV die silberne Verdienstnadel für sein vorbildliches Schaffen. Im März 2013 wurde Bruno in die Reihen der ETVV, Gruppe GLTV, aufgenommen.

Nach der kantonalen Spitzensportkonferenz am 12. Januar sagten wir Bruno «Tschüss» und wünschten ihm alles Gute für die bevorstehenden Operation und gute Genesung in der anschliessenden REHA. Doch dazu kam es nicht mehr; es war unser letzter Abschied. Das Herz von Bruno mochte nicht mehr weiter schlagen.

Am 5. Februar nahm eine grosse Schar von Turnern und Turnerinnen, Weggefährten, Freunden und Bekannten in der Kirche Glattbrugg Abschied von Bruno. Wir werden Bruno als ruhigen, hilfsbereiten und feinfühligem Kameraden in Erinnerung behalten. – Bruno, du fehlst uns, nicht nur im Kreise der Kunstturner, sondern ganz besonders als Mensch.

Heiri Moor

DANKE FÜR EURE FINANZIELLE

Diamant Partner

- Joachim Rizzo

Gold Partner

- Armin Fritschi • Marcel Gysin • Peter und Doris Hotz • Erwin Hugi • Willi Meier-Moor • Urs Müller • Valery Naumov • Ueli Schneider • Bruno Valsangiacomo

Silber Partner

- Walter Amacher • Marianne und Adolf Affeltranger • Verena und Emil Angst-Schweizer • Paul Bächli • Fritz Bächli • Doris Bachmann • Ernst Barmettler • Armin Baur • Heinz Bernegger • Jürg Bieri • Susanne Böhm • Yvonne und Markus Bont • Ruedi Brandenberger • Christof Brändli • Richard und Beatrix Bretscher • Dondup und Nicole Büwang • Albert Chollet • Paul Chollet • Gigi Clerici • Jakob Coradi • Georges Croci-Torti • Willi Diggelmann • Patrick Eberle • Hans Georg Erzinger • Corinne und Daniel Fäh • Leonz Fischer • Peter & Belinda Fischer • Sibylle und Marcel Flisch • Thomas Fluck • Ueli Frauenfelder • Jürg Frei • Beat Fröhlich • Max Füllemann • Sonja und Markus Furrer • Susanne und David Ganster • Ralph Ganter • Roland Gegenschatz • Marcel Girod • Madeleine und Josef Gisler-Lüthi • Daniel Giubellini • Jakob Graf • Peter Greiner • Catherine und Philipp Gretler • Edi Greutmann • Philipp Greutmann • Friedrich Grob • Othmar Grossmann • Christian Grossniklaus • Kurt Gubser • Bettina Gysi • Margrit Häfliger • Konrad Hausmann • Roland Heidelberg • Beat Herter • Aldo Herzog • Andreas Hierlemann • Urs Hitz • Artur und Margrit Huber • Karl Hümbeli • Rudolf und Ruth Jetter • Erich Keller • Jakob Keller • Walter Kessler • Doris Klein • Tanja Klingler-Frieden • Thomas Kobler • Pirmin Koch • Claudia und Enrico Kratter • Eugen Krebs • Urs Krebs • Brigitte Kuhn-Kandlbinder • Hans-Peter Kunz • Katrin und Peter Laasner-von Wyl • Marc Landolf • Susi und Urs Landolf • Christoph Leuppi • Rebecca und Urban Linsi • Eveline und Rolf Luginbühl • Roland Mägerle • Werner Mähli • Markus Matzenauer • Silvia und Jürg Meier-Isliker • Hans Mettler • Willi Mettler • Andy und Bettina Möckli • Heinrich Moor • Ursula Moor-Schwarz • Hansruedi Müller • Marlene und Jörg Müller • Paul Müller • Corinne und Stefan Müller • Heidi und Walter Müller-Küng • Christoph Näf • René Nef • Herbert Oberholzer • Andreas Pffner • Esther und Lienhard Pfyffer • Daniel Pfyl • Karin und Dieter Randegger • Martin und Gwen Raubal • Beat Rebsamen • Therese Reuling • Hans Jakob Roth • August Ruf • Bernhard Ruhstaller • Karl Rusterholz • Walter Schlumpf • Daniel Schmid-Greuter • Elsy Schmid-Rüegg • Annemarie Schoch • Gabriele und Urs Schuler • Gisela und Heinz Schumacher • Thomas Schuppisser • Verena und Hans-Jörg Schweizer • Stefan und Therese Schwendimann • Stephan Seiler • Elisabeth Seitz-Schmid • Dayana und Cesare Siciliani • Werner Siegrist • Adrian Stahel-Müller • Arnold Trümpy • TV Dättlikon • TV Rickenbach • Guido Vezzu • Hanspeter Violetti • Ueli Volkart • Reinhard Wagner • Janine Walliser • Flurina und Marcel Wanner • Jack Wartmann • Andreas Weber • Manfred Weber • Andreas Weichbrodt • Sonja und Alexander Werner • Max und Yolanda Wettstein • Peter Wolfer • Tanja und Markus Wolfer • Nor Adzam Yusuf-Reiser • Klemens Zeller • Klemens Zeller Senior • Bruno Zimmermann • Walter Zulliger

UNTERSTÜTZUNG IM JAHR 2018

Bronze Partner

- Corinne Adam • Kurt Aerne • Ueli Altorfer • Priska Altorfer und Jörg Altmeier • Andreas Angst • Ernst Bachmann • Karl Bachmann • Kevin Bachmann • August Bader • Hansruedi Bär • Karl Bär • Hermann Baumgartner • Arnold Baur • Dominik Berger • Corine Maria Berglas • Konrad Bernhard • Sarah und Adrian Berni • René Biber • Hansruedi Bickel • Jürg Bickel • Florian Binggeli • Urs Bitzer • Paul Blattmann sen. • Rahel Bourquin • Walter Bretscher • Karl Brüngger • Barbara Brunner • Pascal Brunner • Bruno Bucher • Hansueli Büchi • Olivier Buchs • Jennifer Burri • Martin Burri • Richard Camenzind • Sarah Chiarolini • Michael Chollet • Ernesto De Feo • Emiliano De Nardis • Ernst Demuth • André Dittmann • Pascal Döbeli • Dominik Dobmann • Wolfgang Dunker • Oliver Egli • Kurt Enderli • Robert Erne • Fritz Eugster • Michael Eugster • Stephan Fäh • Alfred Färber • Maya und Roland Fässler • Urs Fehr • Patricia Fischer • Andrea und Simon Flacher • Cedric Frei • Peter Frei • Severin Frei • Emil Frei-Hängärtner • Heinz Fritsche • Christian Furrer • Rolf Furter • Marcel Ganz • Thomas Gehring • Marcel Gisler • Urs Gollob • Eugen Gomringer • Hans Graber • Peter Greuter • Roland Griesser • Peter Grossenbacher • Urs Grossenbacher • Janos Grossniklaus • Rolf Grütter • Willi Gubler • Frank Günthardt • Fabian Gurtner • Walter Gutknecht • Hansueli Gwerder • Fabian Häfliger • Herbert Häfliger • Pascal Häfliger • Ernst Härtner • Robin Haug • Hans Konrad Hauser • Geri Haussener • Kim Heimgartner • Ernst Hertig • Hans Hitz • Willi Hodel • Thomas Hofer • Ernst Hofmann • Walter Holzgang • Hans Huber • Jean-Claude Huber • Marco Huber • Roger Huber • Jens Hunhevicz • Ernst Jud • Hans Jud • Hansueli Jung • Markus Kägi • Anita Kälin • Andreas Kämpfer • Matthias Kappeler • Alexandra Keller • Hans Keller • Simone Keller • Werner und Melina Keller • Miles Knöpfli • Robert Kollbrunner • Willi Kölliker • Paul Krebs • Dieter Kuhn • Karl Kuhn • Duri Kunz • René Kunz • Adrian Lätsch • Jürgen Link • Reinhard Lutz • David Mäder • Sascha Marty • Jürg Mathys • Nicole Mattli • Christian Meier • Gottfried Meier • Hansjörg und Andrea Meier • Pascale Meier • Simone Meier • Jakob Meier • Anton Meier-Trümpi • Werner Metz • Alfred Moor • Daniel Moser • Mathias Mühlebach • Kaspar Müller • Silja Müller • Arnold Müller-Schmidt • Mark Näf • Urs Nieffer • Ernst Nigg • Jasmin Oberli • Edgar Oeggerli • Roland Ott • Hans Pfenninger • Claudio Pongelli • Simona Pongelli • Tanja Poppi • Niels Probst • Oscar und Corina Probst • Doris und Kurt Renk • Paul Reutemann • Alessia Romanelli • Michael Rück • Andrea Ruhstaller • Sandro Schär • Janik Schärer • Werner Schärer • Daniela und Röbi Schefer • Claudia Scheidegger • Heinz und Emmi Scheidegger • Marco Scheidegger • Erwin Scherrer • Jakob Schirmer • Peter Schlatter • Stefan Schlatter • Céline Schmid • Peter Schmid • Tobias Schmid • Marta Schmid-Hotz • Roman Schneebeili • Sabine Schnurrenberger • Thomas Schoch • Robert Schönenberger • Markus Schryber • Linus Schuler • Luzia Schuler • Guido Schumacher • Werner Schüpbach • Roman Schweizer • Mauriz Schwendimann • Erich Seibert • Hans Senn-Spengler • Arnold Sigg • Doris und Rudolf Sigg • Konrad Sigg • Rolf Sigrüst • Marcel Steinemann • Sven Strässle • Yves Strässle • Agnes und Walter Stroppa • Hanspeter Suter • Esther und Daniel Tamsel • Lothar Thalmann • TV Elgg • TV Henggart • TV Kloten • TV Otelfingen • TV Samstagern • TV Wädenswil • TV Watt • TV Wiesendangen • Valerio und Patricia Visini • Yvonne und Georg Wälchli • Rudolf und Ariane Walder • Felix Walker • Michèle Wallishäuser • Melanie Weber • Hans Weder • Kurt Wegmann • Urs Wegmann • Daniel Weibel • Ramona Wenk • Guido Werner • Ueli Wetli • Georg Wettstein • Andreas Widmer • Markus Widmer • Michael Wiederkehr • Rolf Wild • Urs Wirth • Dominic Wittwer • Karl Witzig • Martin Wolf • Jeanine Wüest • Ralph Wutscher • Lukas Zähler • Karl Zehnder • Eugen Zihlmann • Roger Zihlmann • Vanessa Zimmermann • Reinhold Züger • Karl Zürcher • Andreas Zweerus

Neben vielen privaten Mitgliedern und Vereinen danken wir auch allen Firmen, welche ihre GVKZ Mitgliedschaft im Jahr 2018 durch einen finanziellen Beitrag bestätigt haben:

Diamant Partner

- Flexo Handlauf GmbH, Winterthur flexo-handlauf.ch

Gold Partner

- Sportanlagen AG Wallisellen sportanlagen-wallisellen.ch

Silber Partner

- Anwaltskanzlei Mägerle, Winterthur maegerle-law.ch
- Brandenberger Holz GmbH, Flaach brandenberger-holz.ch
- EMESS Felix Widmer, Opfikon-Glattbrugg
- Farben + Bastelshop Duttweiler + Hohl AG, Regensdorf duttweilerundhohl.ch
- Framatech AG, Henggart framatech.ch
- Gurtner Haustechnik AG, Guntalingen gurtner-haus.ch
- Jäger & Partner GmbH, Wiesendangen berum.ch
- Pro Audio Consulting GmbH, Neftenbach info@proaudio-consulting.ch
- Stillhart Haustechnik, Rickenbach ihrehaustechnik.ch

Ein Dankeschön entrichten wir ebenso unseren Spendern und all denjenigen, die uns mit Zuschüssen an Spezialprojekte und mit Legaten unterstützten.



Vielseitig
engagiert
beim Sport.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank